



3 FC Konolfingen II - FC Allmendingen II

29.08.2013 – 20:00 - Walkringen

0



28. Min. 1:0
61. Min. 2:0
92. Min. 3:0

Trainer: Ch. Böhlen

Ersatzspieler: N. Gnotke, M. Brenzikofer, R. Schenk, A. Boskovic, J. Nafzger

Abwesend: M. Wyss (Arbeit), M. Winkler (privater Anlass), J. Straubhaar (privater Anlass.),
M. Frey, Ch. Rolli, L. Zürcher, L. Indermühle, A. Tschanz, A. Bichsel (alle verletzt)

Ein Abend zum vergessen...

Es gibt diese Spiele, bei welchen nichts gelingt, jeder Abpraller beim Gegner landet, alles gegen dich läuft und der Schiedsrichter nicht auf deiner Seite ist – genau ein solches Spiel mussten wir heute leider über uns ergehen lassen. Wir reisten äusserst knapp ans vorgezogene Auswärtsspiel in Walkringen gegen den FC Konolfingen oder lag es daran, dass wir den Mini-Platz nicht wirklich finden konnten?! Das Spiel wurde übrigens aufgrund des anstehenden Schwingfestes bereits diesen Donnerstag abgehalten und dennoch befanden wir uns nun bereits im Emmental wieder, allerdings in einer wesentlich kleineren "Arena" als in Burgdorf. Ein Miniatur-Fussballplatz sondergleichen, welcher wohl nur von den altbekannten Simmentaler Mikroplätzen unterboten wird. Trotzdem oder besser deswegen nahmen wir uns vor, zu Beginn der Partie das Spiel des Gegners zu kontrollieren, um uns an die engen Verhältnisse gewöhnen zu können. Schnell merkten wir, dass dem FC Konolfingen dieser Platz bestens bekannt ist und sie die gegebenen Umstände gegen uns einsetzen können. Unser gewohntes Passspiel konnten wir unmöglich aufbauen, da schlicht zu wenig Platz vorhanden war und der Gegner das Stellungsspiel sehr gut im Griff hatte. Wie zu Beginn bereits erwähnt, war es ein Match in welchen wir zu keinem Zeitpunkt wirklich ins Spiel kamen und dem Gegner schlicht alles gelang. Es war nicht so, dass wir nicht wollten oder grobe Fehler begingen, schlussendlich war es einfach ein Abend zum vergessen. Hinzu kam, dass der schwache Schiedsrichter überhaupt keine Linie hatte und viele Entscheidungen gegen uns pfiiff. Wir wollen die Niederlage keineswegs dem "Unparteiischen" in die Schuhe schieben, seine Leistung passte einfach irgendwie zum heutigen Abend. Ein kleines Beispiel ist der erfundene Freistoss, welcher zum 1:0 führte – obwohl die Konolfinger Führung verdient war, ein sehr ärgerlicher Moment. Es bringt eigentlich nichts, noch mehr über den weiteren Matchverlauf zu berichten, wir hatten schlussendlich nie auch nur annähernd die Möglichkeit diesen Match zu gewinnen, zu sehr hatte das gegnerische Team seinen Trainingsplatz im Griff und wir die Scheisse am Fuss. Diesen Emmentaler Abend gilt es sofort zu vergessen und den Kopf zu lüften, ob am Samstag wiederum im Emmental oder anderswo sei Jedem selbst überlassen. Nächste Woche geht es dann um die Vorbereitung auf das Derby gegen den FC Rot-Schwarz, gegen welchen wir aus der letzten Saison noch eine Rechnung offen haben. Ich bin sicher, dass uns Trainer Böhlen schon aus eigenem Anreiz auf dieses Duell entsprechend einstellen wird. Auf dem Zelgli werden wir ausserdem wieder mehr Platz vorfinden und gepfiffen wir diese Partie von einer absoluten Schiri-Legende. Mund abwischen, vorwärts schauen und im Derby Vollgas geben!

Hopp FCA, S. Feller